

Von der Kunst des Aufhörens:

Ein persönliches DANKESCHÖN an alle Wegbegleiter für 28 Jahre Pfarrgemeinderat Dietkirch



Liebe Freunde der Pfarrei Dietkirch sowie der Pfarreiengemeinschaft!



Weiter, immer weiter! Oder doch nicht. Diese intensive **Gefühlslage** des persönlichen hin- und hergerissen sein hat wohl jeder von uns schon einmal erlebt.

Ein **stimmiges Ende** zu finden kann da viel wertvoller sein. Selbigem wohnt ein **wirklicher Zauber** inne, titelte vor kurzem die Augsburger Allgemeine.

Nach insgesamt 28 Jahren als Mitglied und 24 Jahren als 1. Vorsitzender des Pfarrgemeinderat Dietkirch ist für mich nun der richtige Zeitpunkt gekommen, um **dem Gremium „adieu“ zu sagen**.

Die Entscheidung fiel mir alles andere als leicht, da mir die Pfarrei bzw. die Pfarreiengemeinschaft ans Herz gewachsen sind. Dennoch sagt mir meine innere Stimme, dass es nun an der Zeit ist, **der eigenen Familie mehr Zeit zu schenken**, zumal ich beruflich unter der Woche für den Freistaat Bayern bei der EU in Brüssel tätig bin.

Unabhängig davon werden die **Pfarrei St. Johannes Baptist** und die **Pfarreiengemeinschaft Dietkirch** immer **meine zweite Heimat bleiben**. Zudem gibt es ja auch jenseits von der Gremienarbeit jederzeit die Möglichkeit, sich über Aktionen bzw. Projekte im Glauben einzubringen, wenn es das familiäre und berufliche Umfeld zulässt. Doch das soll heute erst einmal nicht im Fokus stehen. Stattdessen möchte ich ein großes und **wertschätzendes Dankeschön für das gelebte Miteinander** sowie die gemeinsame Wegstrecke im Glaubensleben vor Ort aussprechen. Gleichzeitig wünsche ich dem Pastoralen Team sowie allen amtlich und ehrenamtlich Tätigen, v.a. aber dem neuen Pfarrgemeinderat Dietkirch, stets ein gutes Händchen bei allem Engagement zum Wohle der Pfarrei.

In diesem Sinne: Auf bald! Der Glaube verbindet uns weiterhin.

Ihr / Euer Armin Hartmuth mit Familie